

SV Tübingen - TTC Tuttlingen II

3 : 9

29.01.2011

(mas) Mit einem klaren 9:3-Erfolg in Tübingen hat sich der TTC Tuttlingen II seine gute Ausgangsposition im Rennen um die Bezirksliga-Meisterschaft bewahrt. Die Tuttlinger waren vorgewarnt, hatten die Tübinger in eigener Halle eine Woche zuvor doch den damaligen Tabellenführer TTC Ergenzingen II geschlagen. Nach der 2:1-Führung in den Doppeln konnten sich die Gäste vor allem an den Positionen eins bis drei klare Vorteile in der Universitätsstadt erspielen. So kam die Nummer eins, Thomas Fader, zu zwei klaren Erfolgen über Bernd Hüttner (11:6, 11:8, 11:8) und Arthur Ebert (11:7, 11:8, 11:7). Auch Markus Schmitz holte sich zwei Einzelerfolge am vorderen Paarkreuz, musste bei seinen Siegen jedoch harten Widerstand brechen. Die gleiche Bilanz erspielte sich Andreas Kohler am mittleren Paarkreuz. Gegen Tobias Arnold war der 16-Jährige klar überlegen. In seinem zweiten Einzel musste er jedoch Matchbälle abwehren, bevor er für seine Mannschaft letztlich den Punkt zum 9:3 holte. Auch der ans mittlere Paarkreuz aufgerückte Volker Matthes zeigte in Tübingen eine starke Leistung, musste sich aber denkbar knapp dem starken Martin Hüttner geschlagen geben. Ähnlich erging es wenig später Sascha Baur. Nach einigermaßen überstandener Knieverletzung hatte die Tuttlinger sechs gegen Karl Böhler im dritten Satz bereits Matchbälle. Doch der letzte Punkterfolg wollte einfach nicht gelingen, so dass der Tübinger zurückkam und letztlich in fünf Sätzen gewinnen konnte. Umgekehrt der Spielverlauf im Spiel von Timo Bausert gegen Patrick Bölzle: Zwei Sätze lang ging wenig beim Tuttlinger zusammen, bevor er dann dank großer Leistungssteigerung noch zum 3:2-Erfolg kam.